



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Maximilian Böttl, Daniel Artmann, Konrad Baur, Dr. Stefan Ebner, Josef Heisl, Dr. Gerhard Hopp, Björn Jungbauer, Andreas Kaufmann, Manuel Knoll, Joachim Konrad, Stefan Meyer, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Dr. Stephan Oetzinger, Jenny Schack, Andreas Schalk, Werner Stieglitz, Martin Stock, Peter Wachler, Kristan Freiherr von Waldenfels CSU,**

Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 19/9995, 19/11744

Evaluation und Ausbau von „Digital Streetwork Bayern“ (DSW-Bayern)

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel das Modellprojekt „Digital Streetwork Bayern“ nach vorliegenden Ergebnissen einer Evaluation entsprechend der hohen Nachfrage weiter auszubauen. Das im Herbst 2021 gestartete und international vielfach gelobte Projekt hat gezeigt, dass digitale Ansprache und Beratung effektive Instrumente sind, um Jugendliche niedrigschwellig zu erreichen und zu unterstützen.

Zur Weiterentwicklung des Modellprojekts wird die Staatsregierung im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel aufgefordert, eine fachliche Evaluation des Modellprojektes DSW-Bayern – unter Einbeziehung des Bayerischen Jugendrings (BJR) sowie des JFF-Instituts für Medienpädagogik in Forschung und Praxis – zu erstellen, die u. a. auf Möglichkeiten einer quantitativen und qualitativen Weiterentwicklung und strukturelle Fragestellungen eingehen soll und hierüber bis vor der Sommerpause im Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie zu berichten.

Die Präsidentin

I.V.

Markus Rinderspacher

V. Vizepräsident